



Frauen-Arbeitsgemeinschaft im Bund Freireligiöser Gemeinden Deutschlands

Ursula Kuntz, Dalbergstr. 70, 67122 Altrip
☎ 06236 425186, ✉ ursula.kuntz@gmx.net

Frauen in der Wissenschaft

22 Frauen kamen vom 30. September bis 02. Oktober 2016 in Jena zum Herbstseminar zusammen. „Frauen in der Wissenschaft“ lautete der Arbeitstitel und so beschäftigten wir uns mit den Lebensläufen bekannter und weniger bekannter Wissenschaftlerinnen als da wären:

Maria Sibylla Merian (2.4.1647-13.01.1717)
Kupferstecherin, Naturforscherin, Begründerin der Entomologie

Dorothea Christiane Erxleben (13.11.1715-13.06.1762)
war die erste promovierte Ärztin Deutschlands und Pionierin des Frauenstudiums.

Justine Siegemundin (26.12.1636-10.11.1705)
bekannte Hebamme, nach der der gedoppelte Handgriff benannt ist und die ein fundiertes Buch über Geburtshilfe herausgab.

Marie Sklodowska Curie (7.11.1867-04.07.1934)
Physikerin und Chemikerin, erhielt zwei Nobelpreise und ist damit die einzige Frau unter den Mehrfachnobelpreisträgern.

Clara Immerwahr (21.06.1870-02.05.1915)
war Deutschlands erste promovierte Chemikerin. Ihr Fachgebiet war die Katalyseforschung. Sie erschoss sich am 02.05.1915 aus Protest gegen die Giftgasversuche ihres Mannes Fritz Haber im ersten Weltkrieg.

Christiane Nüsslein-Volhard (20.10.1942)
Biologin. Sie erhielt den Nobelpreis für Medizin für ihre Forschungen über die genetische Kontrolle der Embryonalentwicklung.

Sibylle Günter (20.04.1964)
Theoretische Physikerin, ihr Spezialgebiet ist die Erforschung von Plasmen und die Erforschung von Energie für die Zukunft.

Bei der Stadtführung am Sonntag erfuhren wir dann noch viel Wissenswertes über die Firmen Schott und Zeiss, besichtigten einen Teil des ehemaligen Firmengeländes mit den Bauausgebäuden und lernten Ernst Abbe und sein soziales Wirken für die Arbeiterschaft und die Bevölkerung Jenas kennen. Insgesamt war es wieder ein lehrreiches und fröhliches Wochenende.

Und weil es so schön war, treffen wir uns wieder vom 07.-09. April 2017 in Xanten am Niederrhein. Das Thema wird noch bekanntgegeben.

Ursula Kuntz